

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Abkürzungsverzeichnis	15
A. Das Erbschaftsteuer- und Schenkungsteuergesetz und die dazu- gehörenden wichtigsten Bestimmungen des Bewertungsgesetzes	19
I. Einführung	19
1. Die Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts vom 17.12.2014 (1 BvL 21/12)	19
2. Die Umsetzung der Entscheidung des BVerfG	21
3. Der Anwendungszeitraum des neuen Rechts	21
a) Überblick	21
b) Einzelheiten zum grundsätzlichen Anwendungszeitraum der Neurege- lung	22
c) Problemzeitraum 1.7.–9.11.2016?	23
4. Sonstige Hinweise	23
5. Die Gliederung des Erbschaft- und Schenkungsteuergesetzes	23
II. Die Steuerpflicht (§§ 1–9 ErbStG)	24
1. Überblick über den 1. Abschnitt des ErbStG	24
2. Die unbeschränkte und beschränkte Steuerpflicht (§ 2 ErbStG)	24
a) Allgemeines	24
b) Die sechs Fälle der unbeschränkten Steuerpflicht (§ 2 Abs. 1 Nr. 1, 2, Abs. 3 ErbStG)	25
c) Rechtsfolgen der unbeschränkten Steuerpflicht	26
d) Die Fälle der beschränkten Steuerpflicht (§ 2 Abs. 1 Nr. 3 ErbStG)	27
e) Die erweitert beschränkte Steuerpflicht (§ 4 AStG)	27
f) Beispiele	27
3. Die steuerpflichtigen Erwerbe von Todes wegen (§ 3 ErbStG)	28
a) Vorbemerkung	28
b) § 3 Abs. 1 Nr. 1 ErbStG i. V. m. § 1922 BGB (Erwerb durch Erb- anfall)	28
c) § 3 Abs. 1 Nr. 1 ErbStG i. V. m. §§ 2147 ff. BGB (Erwerb durch Ver- mächtnis)	29
d) § 3 Abs. 1 Nr. 1 ErbStG i. V. m. §§ 2303 ff. BGB (Erwerb aufgrund eines geltend gemachten Pflichtteilsanspruchs)	30
e) § 3 Abs. 1 Nr. 2 ErbStG i. V. m. § 2301 BGB (Erwerb durch Schen- kung auf den Todesfall)	32
f) § 3 Abs. 1 Nr. 3 ErbStG (Erwerbe aufgrund vermächtnisgleichen Rechtsinstituten)	35
	7

g) § 3 Abs. 1 Nr. 4 ErbStG (Erwerb durch Dritten aufgrund vom Erblasser geschlossenen Vertrages)	36
h) § 3 Abs. 2 Nr. 1 ErbStG (Vermögensübergang auf Stiftung)	40
i) § 3 Abs. 2 Nr. 2 ErbStG (Erwerb aufgrund Aufgavenvollzug)	42
k) § 3 Abs. 2 Nr. 3 ErbStG (genehmigte Zuwendungen an juristische Personen)	42
l) § 3 Abs. 2 Nr. 4 ErbStG (Abfindungen für Verzichtete)	43
m) § 3 Abs. 2 Nr. 5 ErbStG (Abfindung für bestimmte Vermächtnisse)	45
n) § 3 Abs. 2 Nr. 6 ErbStG (Entgelt für die Übertragung der Anwartschaft eines Nacherben)	46
o) § 3 Abs. 2 Nr. 7 ErbStG (Ansprüche von Vertragserben/Schlusserben bei beeinträchtigenden Schenkungen)	47
4. Sonderregelungen beim Erwerb von Todes wegen (§§ 4–6 ErbStG)	48
a) Die fortgesetzte Gütergemeinschaft (§ 4 ErbStG)	48
b) Die Zugewinnngemeinschaft (§ 5 ErbStG) bei Ehegatten oder Lebenspartnern	50
c) Vor- und Nacherbschaft (§ 6 ErbStG)	56
5. Die steuerpflichtigen Schenkungen unter Lebenden (§ 7 ErbStG)	61
a) Allgemeines zu § 7 ErbStG	61
b) Übersicht über die Schenkungen unter Lebenden nach § 7 Abs. 1 ErbStG	61
c) Allgemeines zur freigiebigen Zuwendung (§ 7 Abs. 1 Nr. 1 ErbStG)	64
d) ABC zur freigiebigen Zuwendung nach § 7 Abs. 1 Nr. 1 ErbStG	65
e) Ergänzungen zu den Schenkungen unter Lebenden	75
6. Die Zweckzuwendung (§ 8 ErbStG)	79
a) Vorbemerkung	79
b) Die gesetzliche Definition in § 8 ErbStG	79
c) Beispiele für Zweckzuwendungen	79
d) Die Steuerentstehung und Steuerbefreiung bei Zweckzuwendungen	80
7. Die Entstehung der Erbschaft- und Schenkungsteuer (§ 9 ErbStG) und ihr Erlöschen	80
a) Die Bedeutung des Steuerentstehungs-Zeitpunkts	80
b) Die Steuerentstehung bei Erwerben von Todes wegen (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 ErbStG)	80
c) Die Steuerentstehung bei Schenkungen unter Lebenden (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 ErbStG)	82
d) Die Steuerentstehung bei Zweckzuwendungen (§ 9 Abs. 1 Nr. 3 ErbStG)	83
e) Die Steuerentstehung bei Familienstiftungen und Familienvereinen (§ 9 Abs. 1 Nr. 4 ErbStG)	83
f) Das Erlöschen der Erbschaftsteuer	84

III. Die Wertermittlung (§ 10–13d ErbStG)	85
1. Vorbemerkung	85
2. Überblick über den II. Abschnitt des ErbStG	85
3. Die Bereicherung des Erwerbers als steuerliche Bemessungsgrundlage (§ 10 ErbStG)	85
a) Die Berechnungsschemata im Grundsatz	85
b) Die Berücksichtigung von Steuererstattungsansprüchen (§ 10 Abs. 1 S. 3 ErbStG)	87
c) Die Bereicherung bei Erwerb einer Beteiligung an einer vermögens- verwaltenden Personengesellschaft (§ 10 Abs. 1 S. 4 ErbStG)	87
d) Einzelheiten zu § 10 Abs. 2–9 ErbStG	87
4. Der Bewertungsstichtag (§ 11 ErbStG)	100
5. Die Bewertung der Bereicherung (§ 12 ErbStG)	100
a) Überblick über § 12 ErbStG	100
b) ABC der Bewertung	101
c) Die Bewertung nicht börsennotierter Anteile an Kapitalgesellschaften (§ 11 Abs. 2 BewG) und von Betriebsvermögen (§§ 199–203 BewG)	109
d) Die Bewertung des Grundbesitzes (§ 12 Abs. 3 ErbStG)	119
e) Die Bewertung inländischen land- und forstwirtschaftlichen Ver- mögens (§§ 158–175 BewG)	120
f) Die Bewertung des inländischen Grundvermögens (§§ 176–198 BewG)	124
6. Die Steuerbefreiungen nach § 13, § 13d ErbStG	147
a) Allgemeines	147
b) ABC der vollständigen oder teilweisen Steuerbefreiungen nach § 13 ErbStG	147
c) Die Begünstigung des Familienheims (§ 13 Abs. 1 Nr. 4a, 4b, 4c ErbStG)	159
d) Die Begünstigung von zu Wohnzwecken vermieteten Grundstücken (§ 13d ErbStG)	169
7. Die Begünstigung von Betriebsvermögen, land- und forstwirtschaftlichen Betrieben und bei bestimmten Anteilen an Kapitalgesellschaften (§§ 13a, b, c ErbStG)	171
a) Allgemeines, Anwendungszeitraum	171
b) Überblick über die Regelungen in § 13a, b, c ErbStG	172
c) Die zwei Möglichkeiten für den Erwerber in § 13a ErbStG	173
d) Das begünstigte Vermögen (§ 13b ErbStG)	174
e) Die Regel-Lösung (§ 13a Abs. 1–9, 11 ErbStG)	193
f) Die Optionslösung (§ 13a Abs. 10, 11 ErbStG)	221
g) Erbersatzsteuerfälle (§ 13a Abs. 11 ErbStG)	222
h) Das sog. Abschmelzmodell bei Großerwerben von begünstigtem Vermögen (§ 13c ErbStG)	222

IV. Die Berechnung der Steuer (§§ 14–19a ErbStG)	229
1. Die Zusammenrechnung mit früheren Erwerben (§ 14 ErbStG)	229
a) Die Voraussetzungen der Zusammenrechnung (§ 14 Abs. 1 S. 1 ErbStG)	229
b) Die Durchführung der Zusammenrechnung (§ 14 Abs. 1 S. 1–4 ErbStG)	229
c) Die Ablaufhemmung (§ 14 Abs. 2 ErbStG)	231
d) Die Höchstgrenze nach § 14 Abs. 3 ErbStG	232
2. Die Steuerklassen (§ 15 ErbStG)	232
a) Allgemeines	232
b) Übersicht	232
c) Sonderregelungen (§ 15 Abs. 1a–4 ErbStG)	233
3. Die persönlichen Freibeträge (§ 16 ErbStG)	235
a) Übersicht	235
b) Der Freibetrag bei beschränkter Steuerpflicht (§ 16 Abs. 2 ErbStG)	235
4. Die Versorgungsfreibeträge (§ 17 ErbStG)	235
a) Allgemeines	235
b) Der Versorgungsfreibetrag für Ehegatten/Lebenspartner (§ 17 Abs. 1 ErbStG)	236
c) Der Versorgungsfreibetrag für Kinder/Stiefkinder (§ 17 Abs. 2 ErbStG)	237
5. Mitgliederbeiträge (§ 18 ErbStG)	238
6. Die Steuersätze (§ 19 ErbStG)	238
a) Allgemeines	238
b) Die Steuersätze (ab 1.1.2010)	238
c) Der Progressionsvorbehalt bei der Freistellungsmethode in Doppel- besteuerungsabkommen (DBA) (§ 19 Abs. 2 ErbStG)	239
d) Der Härteausgleich nach § 19 Abs. 3 ErbStG	240
7. Die Tarifbegrenzung beim Erwerb von Betriebsvermögen, land- und forstwirtschaftlichen Betrieben und von bestimmten Anteilen an Kapital- gesellschaften (§ 19a ErbStG)	242
a) Allgemeines	242
b) Die Tatbestandsvoraussetzungen des § 19a Abs. 1, 2 ErbStG	242
c) Die Berechnung des Entlastungsbetrages (§ 19a Abs. 3, 4 ErbStG)	243
d) Der rückwirkende Wegfall der Vergünstigung (§ 19a Abs. 5 ErbStG)	244
V. Die Steuerfestsetzung und Erhebung (§§ 20–35 ErbStG)	245
1. Der Steuerschuldner (§ 20 ErbStG)	245
a) Überblick über die Regelung	245
b) Ergänzende Bestimmungen in § 20 Abs. 2–7 ErbStG	246
2. Die Anrechnung der ausländischen Erbschaft- und Schenkungsteuer (§ 21 ErbStG)	247
3. Die Besteuerung von Renten, Nutzungen und Leistungen (§ 23 ErbStG)	247
a) Sinn und Zweck des § 23 ErbStG	247
b) Was ist steuerlich günstiger?	248

4. Die Verrentung der Steuerschuld bei der 30jährigen Turnusbesteuerung von Familienstiftungen und -vereinen (§ 24 ErbStG)	251
5. Die Besteuerung bei Nutzungs- und Rentenlasten (§ 25 ErbStG a. F. – aufgehoben)	251
6. Die Steuerermäßigung bei Aufhebung einer Familienstiftung oder der Auflösung eines Vereins (§ 26 ErbStG)	252
7. Die Steuerermäßigung bei mehrfachem Erwerb desselben Vermögens (§ 27 ErbStG)	252
a) Allgemeines	252
b) Abgrenzung gegenüber § 14 ErbStG	253
c) Sonstiges	253
8. Die Stundung der Erbschaft- und Schenkungsteuer (§ 28 ErbStG)	254
a) Allgemeines	254
b) Die Stundungsregelung für das nach § 13b Abs. 2 ErbStG begünstigte Vermögen (§ 28 Abs. 1 ErbStG)	255
c) Die Stundungsregelung bei der sog. Ersatzerbschaftsteuer (§ 28 Abs. 2 ErbStG)	257
d) Die Stundungsregelung bei begünstigtem Vermögen nach § 13d Abs. 3 ErbStG (§ 28 Abs. 3 ErbStG)	257
9. Die Verschonungsbedarfsprüfung (§ 28a ErbStG)	260
a) Allgemeines	260
b) Überblick über den Aufbau der Vorschrift	260
c) Positive und negative Steuererlass-Voraussetzungen (§ 28a Abs. 1, 2 ErbStG)	261
d) Stundungsvoraussetzungen für die verbleibende Steuer (§ 28a Abs. 3 ErbStG)	264
e) Kriterien für den Wegfall des Erlasses (§ 28a Abs. 4 ErbStG)	265
f) Anzeigepflichten (§ 28a Abs. 5 ErbStG)	268
g) Ablaufhemmung für die Zahlungsverjährungsfrist (§ 28a Abs. 6 ErbStG)	269
h) Entsprechende Anwendung in den Fällen der Ersatzerbschaftsteuer (§ 28a Abs. 7 ErbStG)	269
i) Exklusivität zwischen § 28a und § 13c ErbStG	269
10. Das rückwirkende Erlöschen der Erbschaft- und Schenkungsteuer (§ 29 ErbStG)	270
11. Die Anzeigepflichten (§§ 30, 33, 34 ErbStG)	270
a) Allgemeines	270
b) Überblick über die Regelungen	271
c) Weitere Einzelheiten zu § 33 ErbStG	272
d) Kontrollmitteilungen	274
12. Die Pflicht zur Abgabe einer Erbschaftsteuer-/Schenkungssteuererklärung (§ 31 ErbStG)	274
a) Erklärungspflichtige	274
b) Die Erklärungsfrist (§ 31 Abs. 1 S. 1, 2 ErbStG) und -form (§ 31 Abs. 7 ErbStG)	274

c) Der Umfang der Erklärung (§ 31 Abs. 2 ErbStG)	275
d) ABC der Vereinfachungs- und Sonderregelungen (§ 31 Abs. 3–6 ErbStG)	275
13. Die Bekanntgabe des Steuerbescheids (§ 32 ErbStG)	276
a) Der Grundsatz	276
b) Die Sonderregelung in § 32 ErbStG	276
VI. Die Anrechnung von Erbschaftsteuer auf die Einkommensteuer (§ 35b EStG)	277
B. Verfassungsrecht	279
I. Einführung	279
II. Verfassungsrechtliche Brennpunkte	279
1. Kompletter Wegfall der Erbschaft- und Schenkungsteuer geboten?	279
2. Der gemeine Wert als alleiniger „Maßstab der Dinge“	279
3. Die Begünstigung des Betriebsvermögens durch § 13a, b, c, § 28a ErbStG	279
4. Die Vergünstigung von zu Wohnzwecken vermieteten Grundstücken durch § 13d ErbStG	280
5. Die Bewertung inländischen Grundvermögens	280
6. Rechtsformneutralität	280
7. Freibeträge, Steuersätze	280
C. Europarechtliche Probleme	283
I. Einführung	283
II. Europarechtliche Brennpunkte	283
1. Keine Harmonisierung in der EU	283
2. Wegzugsbesteuerung	283
3. Eingeschränkter Abzug von Verbindlichkeiten (§ 10 Abs. 6 ErbStG)	283
4. Bewertung in- und ausländischen Grundvermögens	284
5. Steuerbefreiung nach § 13 Abs. 1 Nr. 2 ErbStG	284
6. Steuerbefreiung nach § 13 Nr. Abs. 1 16 lit. c ErbStG	284
7. Begünstigungen des Vermögens nach § 13b Abs. 2 ErbStG (§ 13a, b, c, § 28 Abs. 1, § 28a ErbStG)	284
8. Stiftungen (§ 15 Abs. 2 S. 1 ErbStG)	285
9. Persönlicher Freibetrag (§ 16 ErbStG) und Option zur unbeschränkten Steuerpflicht (§ 2 Abs. 3 ErbStG)	285
10. Versorgungsfreibetrag (§ 17 ErbStG)	286
11. Die Anrechnung ausländischer Erbschaftsteuer (§ 21 ErbStG)	286
12. Mehrfacher Erwerb desselben Vermögens (§ 27 ErbStG)	286
13. Gegenseitigkeit von Anzeigepflichten (§ 33 ErbStG)	287
14. Drittstaaten-Sachverhalte	287

Anhang 1: Erbschaftsteuer- und Schenkungsteuergesetz	291
Anhang 2: Wohnflächenberechnung nach der WoFIV	337
Literaturverzeichnis	341
Stichwortverzeichnis	343